



## Clax Personril 4KL5

Überarbeitet am: 2021-08-15

Version: 08.3

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Clax Personril 4KL5

UFI: GED4-10AU-9008-TUE9

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Produktverwendung:**

Waschmittelzusatz.  
Oberflächen-Desinfektionsmittel.  
für die allgemeine Oberflächendesinfektion.  
Nur für gewerbliche Anwendung.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

**SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:**

AISE\_SWED\_PW\_1\_1

AISE\_SWED\_PW\_1\_1

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

**Auskunftgebender Bereich**

Diversey Europe Operations BV Utrecht, Zweigniederlassung Münchwilen

Eschlikonerstrasse, CH-9542 Münchwilen TG

Tel: 071-969 27 27

Technischer Informations Service: info.ch@diversey.com

#### 1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum:

Kurzwahl: 145, Tel: 044-251 51 51

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches

Ox. Liq. 2 (H272)

Skin Corr. 1A (H314)

Acute Tox. 4 (H302)

Acute Tox. 4 (H312)

STOT SE 3 (H335)

Aquatic Chronic 1 (H410)

Metallkorrosion 1 (H290)

Acute Tox. 4 (H332)

#### 2.2 Kennzeichnungselemente



**Signalwort:** Gefahr.

Enthält Wasserstoffperoxid (Hydrogen Peroxide), Essigsäure (Acetic Acid), Peressigsäure (Peracetic Acid)

**Gefahrenhinweise:**

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

## Clax Personril 4KL5

H335 - Kann die Atemwege reizen.  
 H302 + H312 + H332 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.  
 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

**Sicherheitshinweise:**

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
 P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.  
 P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.  
 P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P221 - Mischen mit brennbaren Stoffen unbedingt verhindern.  
 P260 - Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf oder Aerosol nicht einatmen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Verordnung (EU) 2019/1148 - beschränkter Ausgangsstoff für Explosivstoffe.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Mischung**

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Wasserstoffperoxid	231-765-0	7722-84-1	[6]	Ox. Liq. 1 (H271) Skin Corr. 1A (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 3 (H412)		20-30
Essigsäure	200-580-7	64-19-7	01-2119475328-30	Flam. Liq. 3 (H226) Skin Corr. 1A (H314)		10-20
Peressigsäure	201-186-8	79-21-0	[6]	Org. Perox. D (H242) Flam. Liq. 3 (H226) Skin Corr. 1A (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 M=10 (H410)		3-10

**Spezifische Konzentrationsgrenzwerte**

Wasserstoffperoxid:

- Ox. Liq. 1 (H271) >= 70% > Ox. Liq. 2 (H272) >= 50%
- Eye Dam. 1 (H318) >= 8% > Eye Irrit. 2 (H319) >= 5%
- Skin Corr. 1A (H314) >= 70% > Skin Corr. 1A (H314) >= 60% > Skin Corr. 1B (H314) >= 50% > Skin Irrit. 2 (H315) >= 35%
- STOT SE 3 (H335) >= 35%

Essigsäure:

- Flam. Liq. 3 (H226) >= 80%
- Eye Dam. 1 (H318) >= 25% > Eye Irrit. 2 (H319) >= 10%
- Skin Corr. 1A (H314) >= 90% > Skin Corr. 1B (H314) >= 25% > Skin Irrit. 2 (H315) >= 10%

Peressigsäure:

- Flam. Liq. 3 (H226) >= 25%
- Org. Perox. D (H242) >= 16% > Org. Perox. E (H242) >= 5%
- STOT SE 3 (H335) >= 1%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der aufgeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Angaben:**

Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

**Inhalation:**

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Hautkontakt:**

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle

**Clax Personril 4KL5**

<b>Augenkontakt:</b>	kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
<b>Verschlucken:</b>	Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
<b>Eigenschutz des Ersthelfers:</b>	Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

**4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen**

<b>Einatmen:</b>	Kann die Atemwege reizen.
<b>Hautkontakt:</b>	Verursacht schwere Verätzungen.
<b>Augenkontakt:</b>	Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.
<b>Verschlucken:</b>	Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

**4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmedien**

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

**5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren**

Keine besonderen Gefahren bekannt.

**5.3 Anweisung für die Feuerwehr**

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staub und Dampf nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

**6.2 Umweltmassnahmen**

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

**6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Grosse Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit trockenem Sand oder anderem inerten Material. Textilgewebe, Sägemehl, Papier oder andere brennbare Materialien nicht verwenden (Gefahr spontaner Verbrennung). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

**6.4 Bezug auf andere Abschnitte**

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Funkenarmes Werkzeug verwenden.

**Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt**

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

**Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

## Clax Personril 4KL5

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Nicht gefrieren lassen. Von Hitze und direktem Sonnenlicht fernhalten. Nicht bei Temperaturen über 35 °C aufbewahren. Lagerung in einem geeigneten und gegen Boden- und Gewässerverschmutzung gesicherten Bereich. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

**Seveso - Untere Tier-Anforderungen (Tonnen):** 50

**Seveso - Obere Tier-Anforderungen (Tonnen):** 200

### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert	kurzfristiger Wert	Kategorie SS
Wasserstoffperoxid	1 ppm 1.4 mg/m <sup>3</sup>	2 ppm 2.8 mg/m <sup>3</sup>	C
Essigsäure	10 ppm 25 mg/m <sup>3</sup>	20 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	C

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

#### Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

### DNEL/DMEL and PNEC Werte

#### Exposition am Menschen

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Essigsäure	-	-	-	-
Peressigsäure	-	1.25	-	1.25

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Essigsäure	-	-	-	-
Peressigsäure	0.12 %	-	-	-

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Essigsäure	-	-	-	-
Peressigsäure	0.12 %	-	-	-

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m<sup>3</sup>)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Wasserstoffperoxid	3	-	1.4	-
Essigsäure	25	-	25	-
Peressigsäure	0.6	0.6	0.6	0.6

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m<sup>3</sup>)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Wasserstoffperoxid	1.93	-	0.21	-
Essigsäure	25	-	25	-
Peressigsäure	0.3	0.6	0.6	0.6

### Umweltexposition

## Clax Personril 4KL5

## Umwellexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Wasserstoffperoxid	0.0126	0.0126	0.0138	4.66
Essigsäure	3.058	0.3058	30.58	85
Peressigsäure	0.000224	0.0000049	0.0016	0.051

## Umwellexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m <sup>3</sup> )
Wasserstoffperoxid	0.047	0.047	0.0023	-
Essigsäure	11.36	1.136	0.47	-
Peressigsäure	0.00018	0.000015	0.320	-

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

**Angemessene technische Kontrollen:** Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönlichen Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

**Angemessene organisatorische Kontrolle:** Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

## REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatische Anwendung in einem speziellen geschlossenen System	AISE_SWED_PW_1_1	PW	PROC 1	60	ERC8a

## Persönliche Schutzausrüstung

## Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen.

## Handschutz:

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit:  $\geq$  480 min Materialdicke:  $\geq$  0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit:  $\geq$  30 min Materialdicke:  $\geq$  0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

## Körperschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

## Atemschutz:

Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder Aerosolen vermeiden.

**Überwachung der Umwellexposition:** Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

**Empfohlene Maximalkonzentration (%):** 4

**Angemessene technische Kontrollen:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Angemessene organisatorische Kontrolle:** Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

## REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatische Anwendung in einem speziellen geschlossenen System	AISE_SWED_PW_1_1	PW	PROC 1	480	ERC8a

## Persönliche Schutzausrüstung

## Clax Personril 4KL5

<b>Augen-/Gesichtsschutz:</b>	Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
<b>Handschutz:</b>	Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
<b>Körperschutz:</b>	Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
<b>Atemschutz:</b>	Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Überwachung der Umweltposition:** Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

**Aggregatzustand:** Flüssigkeit

**Farbe:** Klar , Farblos

**Geruch:** Produktspezifisch

**Geruchsschwelle:** Nicht zutreffend

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)** -30

**Siedebeginn und Siedebereich (°C)** Nicht bestimmt

#### Methode / Bemerkung

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.  
Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Wasserstoffperoxid	150.2	Keine Methode angegeben	
Essigsäure	103	Keine Methode angegeben	
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar		

#### Methode / Bemerkung

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

**Entzündbarkeit (flüssig):** Nicht entzündlich.

**Flammpunkt (°C):** > 70 °C

**Unterhaltung der Verbrennung:** Nicht zutreffend.

( UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2 )

**Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%):** Nicht bestimmt

geschlossener Tiegel

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Essigsäure	4	17

#### Methode / Bemerkung

**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt

**Zersetzungstemperatur:** ≥ 60 (°C) SADT (self-accelerating decomposition temperature, selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)

**pH-Wert:** < 2 (Pur)

ISO 4316

**pH-Wert der Verdünnung:** ≈ 3 (4 %)

ISO 4316

**Viskosität, kinematisch:** Nicht bestimmt

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Wasserstoffperoxid	1000	Keine Methode angegeben	20
Essigsäure	Löslich	Keine Methode angegeben	
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

#### Methode / Bemerkung

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Wasserstoffperoxid	214	Keine Methode angegeben	20
Essigsäure	1500	Keine Methode angegeben	20
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar		

## Clax Personril 4KL5

**Relative Dichte:**  $\approx 1.11$  (20 °C)  
**Relative Dampfdichte:** Keine Daten verfügbar.  
**Partikeleigenschaften:** Keine Daten verfügbar.

**Methode / Bemerkung**

OECD 109 (EU A.3)  
 Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.  
 Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

**9.2 Weitere Informationen****9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

**Explosionsgefahr:** Nicht explosiv.

**Brandfördernde Eigenschaften:** Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

**Metallkorrosiv:** Ätzend

Beweiskraft der Daten

Beweiskraft der Daten

**9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten. Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Alkalien. Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Sauerstoff.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Information zu toxikologischen Effekten**

Daten der Mischung:

**Akuter oraler Toxizität**

**LD50 Oral** 652 mg/kg (11.7% PAA solution) **Art:** Ratte

**Methode** Beweiskraft der Daten

**Akuter dermaler Toxizität**

**LD50 Dermal** 1147 mg/L US EPA **Art:** Kaninchen (rabbit)

**Akute inhalative Toxizität**

**LC50 (Dampf)** .? (Nebel) **Methode** Beweiskraft der Daten

**Zutreffende berechnete ATE(s):**

ATE - Oral (mg/kg) >2000

ATE - Dermal (mg/kg) 1100

ATE - Inhalativ, Dunst (mg/l) 2.5

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

**Akute Toxizität**

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE (mg/kg)
Wasserstoffperoxid	LD <sub>50</sub>	> 300-2000	Ratte	Beweiskraft der Daten		2100
Essigsäure	LD <sub>50</sub>	3310	Ratte	Beweiskraft der Daten		Nicht bestimmt
Peressigsäure	LD <sub>50</sub>	> 50-2000	Ratte	Stoff wurde als 5 % wässriger Lösung getestet OECD 401 (EU B.1)		10000

## Clax Personril 4KL5

## Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE (mg/kg)
Wasserstoffperoxid	LD <sub>50</sub>	> 2000	Kaninchen	Stoff wurde als 35 % wässriger Lösung getestet		Nicht bestimmt
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt
Peressigsäure	LD <sub>50</sub>	1147	Kaninchen	EPA OPP 81-2 Stoff wurde als 5 % wässriger Lösung getestet		Nicht bestimmt

## Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Wasserstoffperoxid	LC <sub>0</sub>	Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Essigsäure	LC <sub>50</sub>	> 40	Ratte	Beweiskraft der Daten	4
Peressigsäure	LC <sub>50</sub>	> 0.05-0.5 (Staub) (Nebel)	Ratte	EPA OPP 81-3 Stoff wurde als 5 % wässriger Lösung getestet	

## Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Wasserstoffperoxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	13	Nicht bestimmt
Essigsäure	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Peressigsäure	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	12	Nicht bestimmt

## Reiz- und Ätzwirkung

## Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Wasserstoffperoxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Essigsäure	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Peressigsäure	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

## Augenreiz- und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Wasserstoffperoxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Essigsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Peressigsäure	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

## Reiz- und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Wasserstoffperoxid	Reizend für die Atemwege		Keine Methode angegeben	
Essigsäure	Keine Daten verfügbar			
Peressigsäure	Reizend für die Atemwege	Ratte	Keine Methode angegeben	

## Sensibilisierung

## Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Wasserstoffperoxid	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Essigsäure	Nicht sensibilisierend		Keine Methode angegeben	
Peressigsäure	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / Buehler test	

## Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar			
Essigsäure	Keine Daten verfügbar			
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar			



## Clax Personril 4KL5

**CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)**

## Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Wasserstoffperoxid	Kein Hinweis auf Mutagenität	OECD 471 (EU B.12/13)	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
Essigsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	
Peressigsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben

## Karcinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Wasserstoffperoxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Essigsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Peressigsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse

## Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionzeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Wasserstoffperoxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Essigsäure			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Peressigsäure	NOAEL		200	Ratte	Unbekannt		

**Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

## Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Wasserstoffperoxid	NOAEL	100	Maus	OECD 408 (EU B.26)	90	
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				
Peressigsäure	NOAEL	23.4	Ratte	Beweiskraft der Daten	90	Keine nachteiligen Effekte beobachtet

## subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar				
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar				

## subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Wasserstoffperoxid	NOAEL	7	Maus	OECD 413 (EU B.29)	28	
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar				

## Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionzeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Wasserstoffperoxid			Keine Daten verfügbar					
Essigsäure			Keine Daten verfügbar					
Peressigsäure			Keine Daten verfügbar					

## STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar
Essigsäure	Keine Daten verfügbar
Peressigsäure	Nicht zutreffend

## Clax Personril 4KL5

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar
Essigsäure	Keine Daten verfügbar
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr**

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

**Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome**

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

**11.2.2 Weitere Informationen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

**Aquatische Kurzzeittoxizität**

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Wasserstoffperoxid	LC <sub>50</sub>	16.4	<i>Pimephales promelas</i>	EPA-OPPTS 850.1075	96
Essigsäure	LC <sub>50</sub>	75	<i>Lepomis macrochirus</i>	Methode nicht bekannt	96
Peressigsäure	LC <sub>50</sub>	13	Fisch	OECD 203, semistatisch	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Wasserstoffperoxid	EC <sub>50</sub>	2.4	<i>Daphnia pulex</i>	Methode nicht bekannt	48
Essigsäure	EC <sub>50</sub>	95	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	24
Peressigsäure	EC <sub>50</sub>	3.3	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202 (EU C.2)	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Wasserstoffperoxid	EC <sub>50</sub>	1.38	<i>Chlorella vulgaris</i>	OECD 201 (EU C.3)	72
Essigsäure	EC <sub>50</sub>	300.82	Nicht spezifiziert	Methode nicht bekannt	72
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Wasserstoffperoxid	ErC <sub>50</sub>	1.38	<i>Skeletonema costatum</i>	Methode nicht bekannt	72
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar.			

## Clax Personril 4KL5

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Wasserstoffperoxid	EC <sub>50</sub>	466	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	
Essigsäure	EC <sub>10</sub>	1000	Pseudomonas	Methode nicht bekannt	0.5 Stunde(n)
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar.			

**Aquatische Langzeittoxizität**

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid	NOEC	4.3	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	96 Stunde(n)	
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.				
Peressigsäure	NOEC	0.00094	<i>Brachydanio rerio</i>	OECD 210	33 Tag(e)	

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid	NOEC	1	<i>Daphnia pulex</i>	Methode nicht bekannt	48 Stunde(n)	
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.				
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.				
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.				
Peressigsäure		Keine Daten verfügbar.				

**Terrestrische Toxizität**

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Wasserstoffperoxid		Keine Daten				

## Clax Personril 4KL5

		verfügbar.			
--	--	------------	--	--	--

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Abiotischer Abbau**

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid	24 Stunde(n)	Methode nicht bekannt	OH-Radikal	

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in süßwasser	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Typ	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			

**Biologischer Abbau**

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT <sub>50</sub>	Methode	Auswertung
Wasserstoffperoxid	Aktivschlamm, aerob	Spezifische Analyse (Primärabbau)	> 50 % in < 1 Tag(e)		Nicht anwendbar (anorganische Substanz)
Essigsäure	Aktivschlamm, aerob		96% in 20 Tag(e)		Leicht biologisch abbaubar
Peressigsäure				Methode nicht bekannt	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT <sub>50</sub>	Methode	Auswertung
Wasserstoffperoxid					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT <sub>50</sub>	Methode	Auswertung
Wasserstoffperoxid					Keine Daten verfügbar.

**12.3 Bioakkumulatives Potential**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log K<sub>ow</sub>)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid	-1.57		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Essigsäure	-0.17	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar.		Nicht relevant, keine Bioakkumulation	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar.				
Essigsäure	3.16		Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar.				

**12.4 Mobilität im Boden**

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log K <sub>oc</sub>	Desorptionskoeffizient Log K <sub>oc</sub> (des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Wasserstoffperoxid	2				Mobil im Boden
Essigsäure	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Peressigsäure	Keine Daten verfügbar.				Mobil in wässriger Umgebung

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

## Clax Personril 4KL5

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Abfallbehandlungsverfahren**

**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

**Europäischer Abfallkatalog:**

16 09 03\* - Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid.

**Leere Verpackung**

**Empfehlung:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

**Geeignete Reinigungsmittel:**

Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

**14.1 UN-Nummer:** 3149

**14.2 UN-Versandbezeichnung**

Wasserstoffperoxid und Peressigsäure, Mischung, stabilisiert  
Hydrogen peroxide and peroxyacetic acid mixture, stabilized

**14.3 Transportklasse**

**Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen):** 5.1(8)

**14.4 Verpackungsgruppe:** II**14.5 Umweltgefahren:**

**Umweltgefährlich:** Ja

**Meeresschadstoff:** Ja

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine bekannt.

**14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code:** Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

**Weitere relevante Informationen:****ADR**

**Klassifizierungscode:** OC1

**Tunnelbeschränkungscode:** E

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:** 58

**IMO/IMDG**

**EmS:** F-H, S-Q

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Verordnungen:**

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Verordnung (EU) No 528/2012 zu Biozidprodukten
- Verordnung (EU) 2019/1148 - Ausgangsstoffen für Explosivstoffe
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission

**Clax Personril 4KL5**

endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen

**Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII):** Nicht zutreffend.

**Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004**

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

15 - 30 %

**Seveso - Einstufung:** P8 - BRANDFÖRDERNDE FLÜSSIGKEITEN UND FESTSTOFFE

**Gruppe der Chemikalienverordnung (ChemV):** Gruppe 2.

**Weitere Hinweise auf dem Etikett:**

Entsorgen Sie Inhalte und Behältnis gemäß nationaler Vorschriften.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet*

**Sicherheitsdatenblatt-Code:** MSDS3359

**Version:** 08.3

**Überarbeitet am:** 2021-08-15

**Grund der Überarbeitung:**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1, 9, 8, 16, Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006

**Einstufungsverfahren**

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

**Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:**

- H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H242 - Erwärmung kann Brand verursachen.
- H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Abkürzungen und Akronyme:**

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EC50 - effektive Konzentration, 50%
- ERC - Umweltfreisetzungskategorien
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 - letale Konzentration, 50%
- LCS - Lebenszyklusstadium
- LD50 - letale Dosis, 50%
- NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- PROC - Verfahrenskategorien
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**